

30. März 2022

## MEDIENMITTEILUNG

### EINE LEBHAFTE ERSTE OPENSUNDAY-SAISON IST ZU ENDE

**Die Sporthalle Schlimperg stand den Primarschulkindern aus der Stadt Illnau-Effretikon erstmals jeden Sonntagnachmittag zu Spiel, Sport und Spass zur Verfügung. Das Angebot stiess auf grosse Beliebtheit und hat sich bereits zu einem wichtigen Treffpunkt etabliert.**

Die Projektorganisation von «OpenSunday Illnau-Effretikon» blickt auf eine erfolgreiche erste Saison zurück. Das Hallenteam überraschte die Kinder jeden Sonntagnachmittag aufs Neue mit einem kreativen Sportangebot.

Abwechslungsreiche Bewegungslandschaften, verschiedene «Fangis»-Varianten, Stafetten, Völkerball, Ballsportarten und vieles mehr erwartete die Kinder mit und ohne Behinderung im vergangenen halben Jahr. Die Veranstaltungen fanden jeweils am Sonntagnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr statt. Diverse Spezialanlässe, wie beispielsweise der Besuch des Handballvereins Grün-Weiss Effretikon oder der Goshindo-Event, sorgten für zusätzliche Abwechslung und ermöglichten den Kindern verschiedene Sportarten besser kennenzulernen.

Auch die Projektleiterin Simona Bill zieht ein positives Fazit zur Pilotsaison: «Das diesjährige Pilotprojekt OpenSunday Illnau-Effretikon wirkt rückblickend, als hätten wir zwei verschiedene Projekte durchgeführt. Vor Weihnachten wurden wir mit knapp 50 Teilnehmenden sprichwörtlich überrannt. Dies führte dazu, dass wir das Programm auf zwei Hallen ausweiteten und unser Team mit weiteren Coaches aufstocken mussten. Die Veranstaltungen waren sehr aktiv und wild, aber dennoch bewahrte das Hallenteam Ruhe und den nötigen Überblick. Die zweite Saisonhälfte hingegen zeigte sich um einiges ruhiger. Das sonnige und warme Frühlingswetter lockte die Kinder vermehrt nach draussen und weniger zu uns in die Sporthalle. Das hatte zur Folge, dass die Teilnahmezahlen stark zurückgingen. Dies ermöglichte uns jedoch, vermehrt persönliche Gespräche mit den Teilnehmenden zu führen und konkret auf die Spielwünsche der Kinder einzugehen.»

Ein besonderes Lob darf an das Hallenteam, bestehend aus einer erwachsenen Projektleitung, zwei Seniorcoaches und jugendlichen Coaches, gerichtet werden. Ohne sie wäre die Durchführung der Sonntagnachmittage nicht möglich gewesen. Die Coaches arbeiteten die ganze Saison hinweg engagiert mit und wuchsen an und in ihren Aufgaben. Ihre Spielideen wurden von Sonntag zu Sonntag kreativer, sie lernten Verantwortung zu übernehmen und realisierten, wie wichtig eine gute Teamarbeit und die gegenseitige Hilfsbereitschaft ist. Dank ihrer Flexibilität konnten auch die wechselnden Schutzmassnahmen schnell und verantwortungsvoll umgesetzt werden. Wir freuen uns, dass wir nächste Saison weiterhin auf einen Grossteil der Coaches zählen dürfen.

## FÜR WEITERE INFORMATIONEN

Stiftung IdéeSport, Julia Zuber, Projektmanagerin Tel. 062 296 10 38, [julia.zuber@ideesport.ch](mailto:julia.zuber@ideesport.ch), [www.ideesport.ch](http://www.ideesport.ch)

Stadt Illnau-Effretikon, Sabrina Di Bella, Fachverantwortliche Familie und Kind Tel. 052 354 24 60, [sabrina.dibella@ilef.ch](mailto:sabrina.dibella@ilef.ch), [www.ilef.ch](http://www.ilef.ch) (Montag ganztags, Donnerstagmorgen)

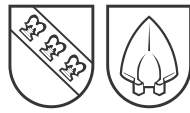
### Kontaktperson

Sabrina Di Bella  
Direkt 052 354 24 60  
[sabrina.dibella@ilef.ch](mailto:sabrina.dibella@ilef.ch)

### Stadthaus

Märtplatz 29  
Postfach  
8307 Effretikon

Telefon 052 354 24 40  
[gesellschaft@ilef.ch](mailto:gesellschaft@ilef.ch)  
[www.ilef.ch](http://www.ilef.ch)  
[facebook.com/stadtilef](https://facebook.com/stadtilef)



Ein gemeinsames Projekt der Stadt Illnau-Effretikon und der  
Stiftung IdéeSport

Mit der Unterstützung von

Stadt Illnau-Effretikon, Sportamt Zürich, Sportfonds Kanton Zürich, Winterhilfe Zürich, Sport- und Lotteriefonds Solothurn, Züricher Kantonalbank, Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (EBGB), Procap, Beisheim Stiftung, Béatrice Ederer-Weber Stiftung, MBF Foundation, Alfred und Bertha Zanger-Weber Stiftung, C. Barell Stiftung, Stiftung für das behinderte Kind, Wilhelm Philip Stiftung für Behinderte, St. Anna Stiftung, Stiftung Cerebral